

## Erwartung an die Lieder Erfassung

- Erfassung der Lieder und Jütze im Originalformat des Notationsprogramms des mitarbeitenden Mitglieds
- Lieder grundsätzlich so erfassen, wie das originale Notenblatt es vorgibt
- Auf Angaben zu Dynamik, Agogik, Artikulation oder Spielanweisungen kann verzichtet werden
- Naturjütze können mit Begleit notiert sein, müssen aber nicht. Bei komponiertem Begleit ist dieser originalnah zu erfassen
- Offensichtliche Änderungen zum heutigen Zeitgeist (z.B. Tenor Notensystem im Männerchorsatz mit dem Oktav-Sollschlüssel) – dies betrifft vor allem alte Lieder
- Strophentexte korrekt einpflegen – gemäss Original
- Als Instrument «Grand Piano» verwenden.
- Die Erfassung nicht als «Partitur» bezeichnen, sondern als «Arbeitshilfe». Diese wird ergänzt durch den Namen des Erfassers und oben links platziert. **Beispiel:** Arbeitshilfe (Maria Muster)
- Eine Fusszeile erfassen mit dem Text: «Kopieren verboten, bitte Originalpartitur kaufen.»
- Speichern
  - Im originären Dateiformat des Notationsprogramms (z.B. .musx, .capx, .sib, usw)
  - Im neutralen Format (.xml, .mxl, .musicxml)
  - Zusätzlich das originale Notenblatt als PDF hochladen. Dies dient der Qualitätskontrolle für die Erfassung
  - Keine Speicherung als MP3
  - **Nomenklatur** für die Datei: Lied – Komponist - Erfasser  
**Beispiel:** Aabeglogge - Ernst Sommer – Hans Muster.capx (.musx, .sib, .mscx, etc)  
 und **neutral:** Aabeglogge - Ernst Sommer – Hans Muster.musicxml (.xml, .mxl)
- Ablage zur Kontrolle bitte hier hochladen:



Der für Lieder Verantwortliche ([lieder.notenklub@ejv.ch](mailto:lieder.notenklub@ejv.ch)) wird diese kurz auf Korrektheit prüfen, allenfalls korrigieren lassen und anschliessend auf den Ziel-Ordner verschieben.

Herzlichen Dank für die Mithilfe!

Rückfragen bitte an [lieder.notenklub@ejv.ch](mailto:lieder.notenklub@ejv.ch)

Am 15.10.2025 durch Notenklub Kommission genehmigt.